

© Bruno Klomfar

Clinicum Alpinum

Gafleistraße 70
9497 Gaflei, Liechtenstein

ARCHITEKTUR
J2M Architekten

BAUHERRSCHAFT
Clinicum Alpinum Anstalt

TRAGWERKSPLANUNG
Hoch & Gassner

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Ralph Beck Architekten

FERTIGSTELLUNG
2019

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
01. August 2022

In Gaflei geht es um die Therapie von Stressfolge-Erkrankungen. Ein zentraler Aspekt dabei ist, den Patienten aus seiner alltäglichen und belasteten Situation zu befreien, also ein Umfeld zu bieten, das einen Kontrast zu seiner normalen Umgebung bildet. Dieses kontrastierende Umfeld bietet bereits der besondere Ort hoch über Vaduz mit seiner Topografie, der Almwiese, dem Bergwald, den Felsen des Alpspitz im Rücken und dem großartigen Panoramablick ins Rheintal. Die Architektur darf sich entsprechend zurückhalten und die Landschaft „die Arbeit machen lassen“.
Um die relativ große Baumasse in einen für die landschaftliche Situation verträglichen Maßstab zu transformieren, wurde das Volumen in klar ablesbare Schichten portioniert und übereinander gelagert.
Die unterste Schicht ist in den Hang geschoben. Während Garage und Infrastrukturräume völlig verschwinden, öffnen sich Therapie- und Spa-Bereiche über großzügige Terrassen zur Aussicht hin. Diese zeichnen mit ihren sich verschränkenden Brüstungen in abstrahierter Form die Topografie nach.
Über diesem Landschaftssockel befindet sich die Eingangsebene mit Lobby, Restaurant und Saal. Sie ist vollkommen offen zur Aussicht hin konzipiert. Dienende Räume, wie Küche, Treppen und Aufzüge bilden massive Kerne, die auch das Tragwerk für die darüber liegende Schicht bilden. Die beiden Obergeschosse nehmen in einem einfachen Quader insgesamt 50 Gastzimmer, die Verwaltung und Mitarbeiterappartements auf. In Material, Bauart und Charakter nimmt der Bauteil Bezug auf die ortstypischen Wirtschaftsgebäude in der weiteren Umgebung. Die Räume formen ein Geviert um einen Patio, der als gestalteter Freiraum einen kontemplativen Ruhepol gegenüber der zuweilen überwältigenden Alpenkulisse bildet. Anklänge an klösterliche Kreuzgänge sind beabsichtigt und baulicher Ausdruck einer Gemeinschaft, für die Besinnung, Sammlung, „Wieder zu sich finden“ wichtige Themen sind.
Der Materialkanon des gesamten Gebäudes, außen wie innen, ist auf die beiden Materialien Holz und Stein reduziert, was nicht nur der landschaftlichen Integration zuspielt, sondern auch eine ruhige und konzentrierte Grundstimmung befördert und den geeigneten Hintergrund für die verschiedenen Therapiemaßnahmen schafft.



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

Clinicum Alpinum

(Autor: Achim Geissinger, nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: J2M Architekten (Christoph Mayr, Andreas Metz)
Mitarbeit Architektur: Andreas Metz, Christoph Mayr, Pierre Gisquet, Margret Zellbeck, Yi Zhao
Bauherrschaft: Clinicum Alpinum Anstalt
Tragwerksplanung: Hoch & Gassner
örtliche Bauaufsicht: Ralph Beck Architekten
Mitarbeit ÖBA: Christian Goetsch
Fotografie: Bruno Klomfar

Maßnahme: Neubau
Funktion: Gesundheit und Soziales

Wettbewerb: 12/2014 - 02/2015
Planung: 12/2015 - 05/2018
Ausführung: 08/2016 - 05/2019

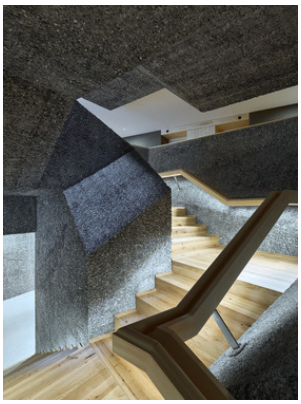
Grundstücksfläche: 5.370 m²
Bruttogeschossfläche: 8.056 m²
Bebaute Fläche: 3.430 m²
Baukosten: 24,2 Mio CHF

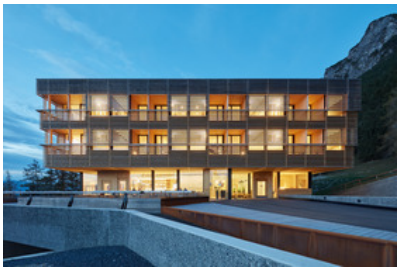
NACHHALTIGKEIT

Das Gebäude wurde von der Lage als auch in der Höhe so positioniert, dass das Aushubmaterial für die unterirdischen Räume genau dem Material entspricht das für den Bau des Damms gegen Steinschlag notwendig war. Das Abfahren von Bodenmaterial wurde somit auf ein Minimum reduziert.
Eine autarke Energieversorgung wird durch eine Pelletheizung, Photovoltaik auf dem Dach sowie einer Fäka-Anlage, die die Abwärme des Abwassers nutzt, gewährleistet.

Heizwärmebedarf: 50,6 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik
Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau


© Bruno Klomfar


© Bruno Klomfar


© Bruno Klomfar

RAUMPROGRAMM

Privatklinik - Therapie - Hotellerie - SPA - Pool - Gastronomie - Tiefgarage - Verwaltung

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Wilhelm Büchel AG; Abdichtungs- und Spenglerarbeiten: Eberle Gebäudehülle; Zimmerer: Alpiger Holzbau AG; Egokiefer AG, Fenster; Türen: Noldi Frommelt; Schlosser: Goop Metallbau.

PUBLIKATIONEN

db deutsche bauzeitung 05/2020

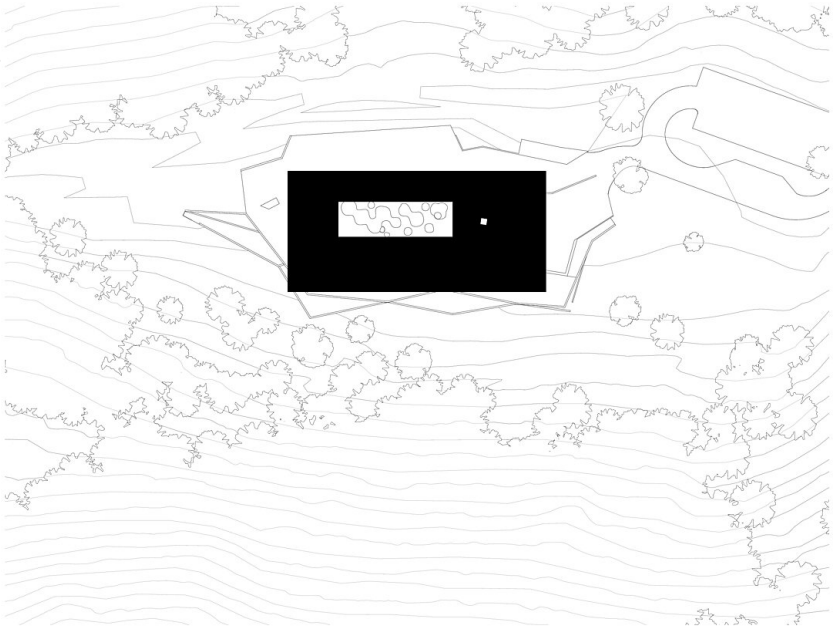
AUSZEICHNUNGEN

2021 Nominierung DAM Preis
2022 Nominierung Constructive Alps Preis
In nextroom dokumentiert:
Constructive Alps 2022, Nominierung

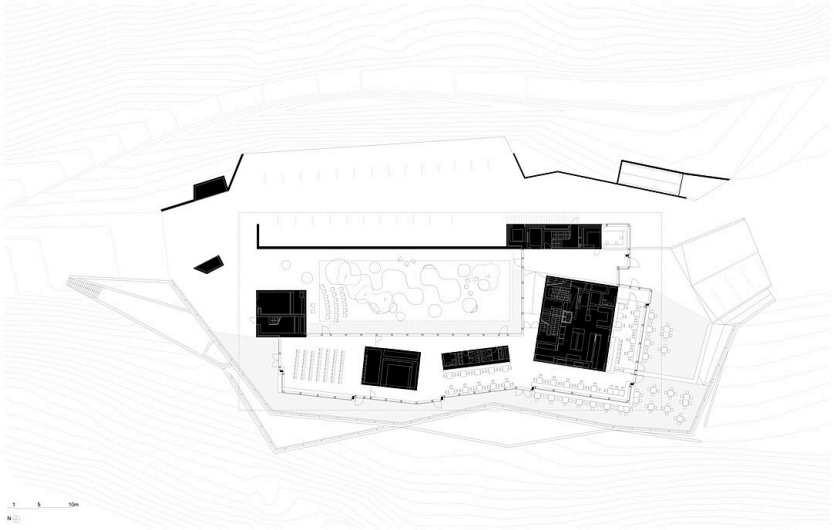


© Bruno Klomfar

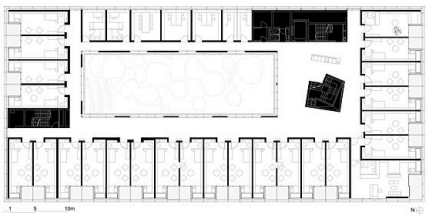
Clinicum Alpinum



Lageplan

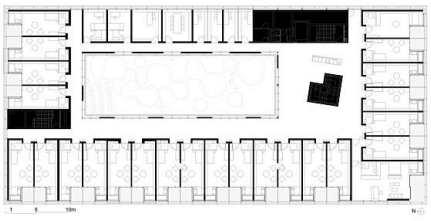


Grundriss EG

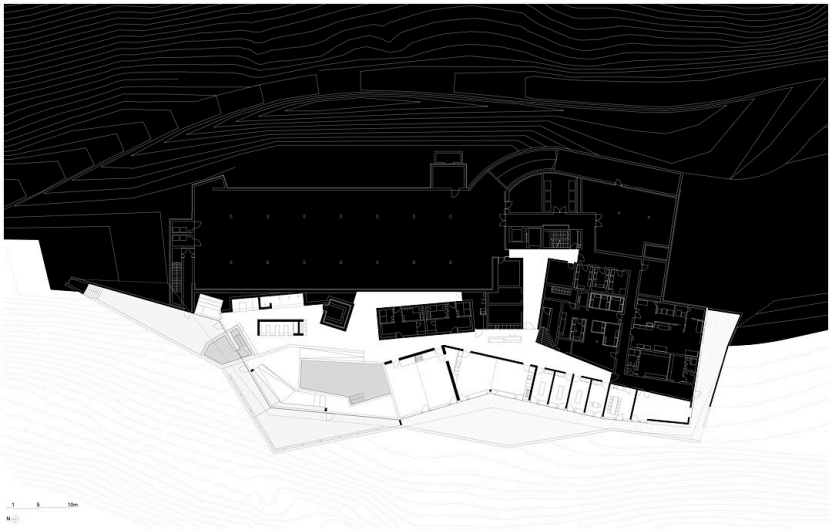


Grundriss OG1

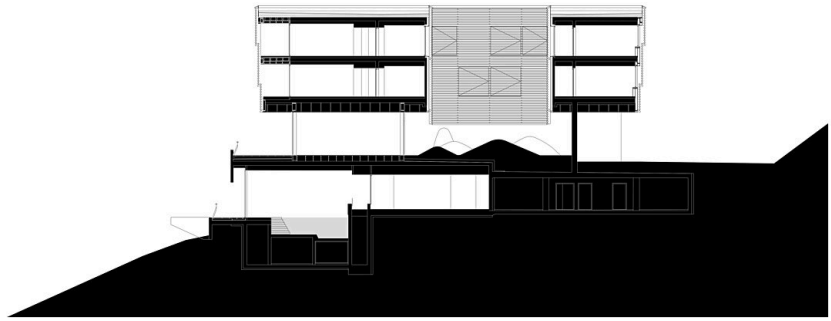
Clinicum Alpinum



Grundriss OG2



Grundriss UG1



Schnitt